

## Abstracts

### Deutsch

Nicole Stroth: Missionieren oder informieren? Das Selbstverständnis katholischer Journalisten in Deutschland

Jeder Berufsstand hat seine Aufgaben und seine Funktionszuweisungen. Das aktuellste Bild über den journalistischen Beruf zeichnet die im Oktober 2006 erschienene, repräsentative Journalismus-Studie von Siegfried Weischenberg, Armin Scholl und Maja Malik. Doch in ihr sowie auch in zahlreichen anderen Studien bleibt der religiöse Hintergrund der Journalisten unerwähnt. Nicht einmal die Konfessionszugehörigkeit wird abgefragt. In einer Eichstätt-Studie hingegen wurden katholische Journalisten, die Mitglieder der „Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands“ (GKP) sind, zu ihrem Selbstverständnis befragt und ihr Rollenbild wurde mit dem des Durchschnittsjournalisten, wie er in der Studie „Journalismus in Deutschland“ beschrieben wird, verglichen. Außerdem wurde die Frage erörtert, inwiefern die GKP-Mitglieder die Erwartungen der katholischen Kirche an katholische Journalisten erfüllen.

Klaus Meier: „Cross Media“: Konsequenzen für den Journalismus

Die Geschwindigkeit des Journalismuswandels ist enorm gestiegen. Dabei entwickelt sich das Internet zu einer zentralen Drehscheibe für Text, Bild, Video und Audio und wird zu einer ernsthaften Konkurrenz für die traditionellen Plattformen der Massenmedien. Das hat tief greifende Konsequenzen für den Journalismus. Dieser Beitrag analysiert zentrale Trends zum Thema „Cross Media“, wobei mit dem „Kreuzen der Medien“ vor allem die Schnittstellen zwischen einerseits den traditionellen Medien Print und Rundfunk gemeint sind, andererseits die neuen digitalen Plattformen. Dabei stehen im Mittelpunkt die Fragen nach dem „Warum?“ es zu den gegenwärtigen „Cross Media“-Strategien gekommen ist und nach dem „Wie?“ der Umsetzungen in journalistischen Redaktionen.

Ute Stenert: Interview mit Verleger Rudolf Thiemann über die konfessionelle Presse

Der Vorsitzende des Fachverbandes Konfessionelle Presse und Vizepräsident des Verbandes der Zeitschriftenverleger beantwortet Fragen zur Renaissance der Religion, den Schwerpunkten der Medienarbeit der Bischofskonferenz, den Aufgaben und der Entwicklung der konfessionellen Presse und der Rolle seines Fachverbandes. Dabei geht es u.a. um die Frage, ob die Printmedien im Internet-Zeitalter eine Zukunft haben und mit welchen Mitteln die jungen Menschen zu erreichen sind.

## Englisch

Nicole Stroth: To Proclaim a Mission or to Inform ? How Catholic Journalists see themselves

Every profession has its own assignments and its own functions. The representative journalism study which was published by Siegfried Weischenberg, Armin Scholl and Maja Malik in October 2006 shows the most current state of the German journalist. But this study and many others do not mention the religious background of the journalists. Even the confession is not questioned. Yet Catholic journalists who are members of the association „Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands“ (GKP) were interrogated by a study from Eichstätt how they see their job and which functions they accomplish as journalists. Their answers were compared with the results of the study „Journalism in Germany“ from Weischenberg, Scholl and Malik. Besides, the question was discussed how far the members of the GKP fulfil the expectations which the Catholic church addresses to Catholic journalists.

Klaus Meier: „Cross Media“: Consequences for Journalism

There are more and more changes going on quicker and quicker than ever before. In this development the internet is playing a key element for transporting text, pictures, video and audio. The internet enters into a serious competition with the traditional mass media. This draws consequences for journalism. In this article, central trends of „Cross Media“-work are being explored especially concerning the interface of traditional print media and broadcasting on one side and new digital means on the other side. The author analyses in detail the questions „Why“ new „Cross

Media“-strategies were developed and „How“ they could be applied to the editorial work of journalists.

Ute Stenert: Interview with Publisher Rudolf Thiemann on the Situation of the Denominational Press

The Vice-President of the German Association for Publishers of Periodicals and at the same time head of the association's branch for denominational press answers in this interview questions on the renaissance of religion, the main aims of the media policy of the German Bishops' Conference, the development and aims of the Catholic press and the function of his branch within the publishers association. Main points of the interview are the questions how print media can survive in the internet age and how young people can be reached by dailies and weeklies.